

INHALT

EINLEITUNG	9
TEIL I • THEORIE UND KLINIK DER PSYCHOANALYSE	
ANGST UND ANGSTERKRANKUNGEN IN DER THEORIEGESCHICHTE DER PSYCHOANALYSE UND HEUTE <i>Michael Ermann</i>	13
KANN EIN SCHIFF SEEKRANK WERDEN? Oder: Die Angst des Psychoanalytikers, verdrängte Liebe zu befreien <i>Sebastian Krutzenbichler</i>	29
PSYCHOANALYSE IM SCHATTEN DES TERRORS Angst in Zeiten chronischer Krise – Patient und Analytiker im selben Boot <i>Ilany Kogan</i>	49
ARBEITSGRUPPE: ANGST VOR GOTT Vom Umgang mit religiösen Störungen <i>Tilman Moser</i>	69
ARBEITSGRUPPE: VERFOLGUNGSTRÄUME UND ANGSTPHANTASIEN EINER PATIENTIN Variation und Veränderung im Behandlungsprozess <i>Karin Dittrich</i>	71
FORUM GRUPPENANALYSE	
DIE ZUKUNFT DER GRUPPENANALYSE <i>Peter Döring, Rolf Haubl, Michael Pavlović & Ulrich Schultz-Venrath</i>	91
FORUM PSYCHOANALYTISCHE BEITRÄGE ZUR PSYCHOSOMATISCHEN UND PSYCHOTHERAPEUTISCHEN KRANKENHAUSBEHANDLUNG	
EINFÜHRUNG <i>Bernhard Janta</i>	109

ANGST VOR DER PSYCHOTHERAPIE	111
<i>Aufklärung über Wirkungen und Nebenwirkungen in der teil-/stationären Psychotherapie</i>	
<i>Roland Vandieken</i>	

TEIL II · PSYCHOANALYSE DES KINDES- UND JUGENDALTERS

KINDERANALYTISCHES FORUM

EINFÜHRUNG	129
<i>Uwe Keller</i>	
AUFBAU UND STRUKTUR DER LEITLINIE ANGST	131
<i>Ein Bericht der Arbeitsgruppe Leitlinien in der VAKJP</i>	
<i>Thomas Hüller</i>	
HAMBURGER STUDIE ZUR WIRKSAMKEIT PSYCHOANALYTISCHER BEHANDLUNGEN VON KINDERN UND JUGENDLICHEN	147
<i>Silke Wiegand-Grefe, Katharina Weitkamp, Helene Timmermann & Georg Romer</i>	
ARBEITSGRUPPE: »ICH KENNE IMMER NUR PUZZLETEILE VON MIR; ES IST MEIN WUNSCH, MICH EINMAL ALS GANZ ERLEBEN ZU KÖNNEN«	161
<i>Überlegungen zur analytischen Psychotherapie von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit schweren Krankheitsbildern</i>	
<i>Renate Sannwald</i>	

TEIL III · PSYCHOANALYSE UND FORSCHUNG

KEINE ANGST VOR PSYCHOTHERAPIE (UND PSYCHOTHERAPIEFORSCHUNG)	175
<i>Erfahrungen mit ambulanter Psychotherapie in Deutschland aus Sicht der Patienten</i>	
<i>Cornelia Albani, Gerd Blaser, Michael Geyer, Gabriele Schmutzer & Elmar Brähler</i>	
PSYCHOANALYTISCH ORIENTIERTE BEHANDLUNG VON ANGSTSTÖRUNGEN	199
<i>Störungsmodelle, Behandlungsverfahren, Wirksamkeit</i>	
<i>Manfred E. Beutel, Jörg Wiltink & Claudia Subic-Wrana</i>	

SYMPTOMORIENTIERTE BEHANDLUNG VON ANGSTSTÖRUNGEN IN DER PSYCHODYNAMISCHEN KURZ- UND MITTELFRISTIGEN THERAPIE	215
<i>Sven Olaf Hoffmann</i>	

TEIL IV · KULTUR, GESELLSCHAFT, POLITIK

ARBEITSGRUPPE: DAS AUSGESCHLAGENE ERBE – ANGST UND ABWEHR NACH 1945	229
<i>Gudrun Brockhaus</i>	

EIN BEITRAG ZUR PSYCHOANALYTISCHEN ANTHROPOLOGIE DER ANGST	243
<i>Peter Möhring</i>	

ARBEITSGRUPPE: SIEG ÜBER DIE ANGST DURCH »SCHÖPFERISCHE ZERSTÖRUNG«	261
<i>Uwe Langendorf</i>	

ARBEITSGRUPPE: DIE ANGST VOR DER APOKALYPSE	267
<i>Wolf-Detlef Rost</i>	

WER HAT ANGST VOR DER ORGANISATION?	279
Die verschiedenen Formen von Angst im Organisationsleben	
<i>Ross A. Lazar</i>	

ARBEITSGRUPPE: PSYCHOANALYSE UND GESELLSCHAFT	295
Protokoll der konstituierenden Sitzung der DGPT- Arbeitsgemeinschaft	
<i>Karsten Münch</i>	

TEIL V · PSYCHOANALYSE ALS ORGANISATION

ARBEITSGRUPPE: DIE KONTROLLANALYSE – EIN LERN-LEHR-BÜNDNIS MIT EMOTIONALEN FALLSTRICKEN	301
Umfrage über den Umgang mit dem Ausbildungsteil Supervision in der DPG	
<i>Ute Fissabre, Waltraud Nagell & Lucia Steinmetzer</i>	

ARBEITSGRUPPE: ANGST IN DER PSYCHOANALYTISCHEN INSTITUTION: IHRE AUSWIRKUNGEN AUF KONFLIKTE MIT KOLLEGEN UND KANDIDATEN SOWIE AUF DEN UMGANG MIT GRENZVERLETZUNGEN	315
<i>Eva Kammerer-Pinck & Giulietta Tibone</i>	

FORUM AUS- UND WEITERBILDUNG

EINFÜHRUNG 329
Martin Pröstler

**ZUR DYNAMIK DER INTERAKTION
IN DER SUPERVISION** 331
Imre Szecsödy

**MUSS SICH ETWAS ÄNDERN,
DAMIT SICH ETWAS ÄNDERT?** 343
*Der Zusammenhang zwischen Erlebens-
und Lernprozessen in der Supervision*
Waltraud Nagell

**KONZEPTIONELLE ANMERKUNGEN
ZUR SUPERVISION IN DER
PSYCHOANALYTISCHEN AUSBILDUNG** 355
Jutta Kahl-Popp

AUTORINNEN UND AUTOREN 365